

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **39 (1930)**

Heft 9

PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Postverwaltung

**Alpenpost.** Die Winter-Alpenpostkurse weisen für die Woche vom 10. bis 16. Februar eine erneute Verkehrssteigerung gegenüber dem Vorjahr auf. Mit Einschluß der erstmals gefahrenen Kurse ergibt sich eine Zunahme von 2800 Reisenden oder insgesamt 11,300 Passagiere.

## Fragekasten

### Fliessend-Wasser-Installation.

Zu der in der letzten Nummer hier publizierten Frage geht uns folgende Antwort zu:

Das fliessende Wasser für Hotels wird am zweckmässigsten eingerichtet, wenn auf dem Dachstock ein Niederdruckspeisereservoir vorgesehen wird, also nicht an den direkten Druck angeschlossen ist.

An Stelle eines Niederdruckreservoirs könnte im Keller auch eine Druckreduktionsstation erstellt werden, von welcher mit reduziertem Druck die Zimmertoiletten gespeist werden könnten, was auch in der Ausführung etwas billiger zu stehen kommen würde. — A. G.

\* \* \*

Eine weitere Antwort lautet: Die Speisung der Toiletten mit Kalt- und Warmwasser kann als Niederdruck- oder Hochdruckanlage geräuschlos ausgeführt werden:

Niederdruckanlage: Zweifellos ist eine Niederdruckanlage mit Reservoir im Estrich die geräuschloseste Installation, weil da fast gar kein Druck vorhanden ist. Diese Art der Ausführung wird auch immer bei guten Installationen, und wo es die Platzverhältnisse für die Reservoirs gestatten, angenommen. Jedoch ist zu bemerken, dass der Preis einer Niederdruckanlage höher zu stehen kommt, als derjenige einer Hochdruckanlage.

Hochdruckanlage: Um eine geräuschlose Hochdruckanlage zu erhalten, wird vor der Ver-

teilerbatterie ein Druckreduzierventil eingebaut, das den normalen Druck der städt. Wasserleitung auf einen beliebigen, gewünschten Druck reduziert. Durch die Reduzierung des Wasserdruckes wird eine Geräuschlosigkeit im Leitungssystem und ein Schonen der Armaturen der Apparate ermöglicht. Bei ganz guten Anlagen werden in den einzelnen Abgangsstutzen der Verteilerbatterie über den Absperrhähnen Bleiröhren von ca. 30 cm Länge eingebaut, welche jede Weiterleitung von Geräuschen in das Leitungssystem unterbinden. Ferner werden zwischen jeder einzelnen Befestigung und dem Rohr Korkeisenstreifen eingelegt und eventuell auch Korkdichtel verwendet, in welche die Befestigungen eingeschlagen werden, um ein Übertragen der Geräusche auf das Mauerwerk zu verhindern.

Eine solche Hochdruckanlage hat gegenüber einer Niederdruckanlage den Vorteil, dass an den einzelnen Toiletten stets frisches Wasser gezapft werden kann, was für den Hotelgast sehr angenehm ist.

### Durch Brandlöcher beschädigte Tisch-Tücher.

Während uns von einer Seite mitgeteilt wird, dass vereinzelt Versicherungs-Gesellschaften derartige „Brandfälle“ als sogenannten „Sengschäden“ behandeln und vergüten, scheinen die andern Gesellschaften im allgemeinen hierfür jede Entschädigungspflicht abzulehnen. Aus Bern schreibt uns ein bekannter Hotelier zu der Frage:

„Die Beschädigung der Tischtücher durch brennende Cigarren und Cigaretten verursacht auch in unserem Betrieb seit Jahren grosse Unkosten.

Die Mobiliarversicherung bezahlt derartige Brandschäden nicht. Einmal ist der Urheber sehr schwer zu eruiieren und dann könnte auch der Versicherung gegenüber mit alter Tischwäsche unkontrollierbarer Unfug getrieben werden. Die Reparatur dieser Brandschäden gehört somit zum ordentlichen Unterhalt wie die Beschädigungen durch Tischmesser, Rasierklingen, usw. Eine Versicherung wäre nur denkbar mit Erhöhung der Prämie, deren Betrag sicher in einem für das Hotel ungünstigen Verhältnis wäre, zumal das Objekt ohnehin einer raschen Abnutzung unterworfen ist.

Bei geschlossenen Gesellschaften ist es sehr einfach, diese Schäden auf die Rechnung zu setzen, zusammen mit der Saalmiete, Orchester, Buffet usw. Bei einem Anlass haben wir neulich für elf verbrannte Tischtücher, wovon solche der Jahrgänge 1927/28 und 1929 in Frage waren, Fr. 55.— auf die Rechnung gesetzt, d. h. die Entwertung mit 25 % des Ankaufspreises berechnet. Dabei wurde die Ball-Leitung rechtzeitig auf die Brandschäden aufmerksam gemacht und auf die Unmenge Aschenschalen hingewiesen.

Bei Anlässen, wo es sich um einzelne Hotelgäste handelt, wird man sich gut überlegen müssen, bevor man von Bezahlung des Schadens spricht. Die brennende Cigarette wird meistens während des Tanzens liegen gelassen, verliert das Gleichgewicht und fällt auf das Tischtuch,

der Besitzer kommt vielleicht nicht mehr an diesen Tisch zurück — wer soll bezahlen?

Wir haben nun angefangen, bei Anlässen, wo die Tischtücher ganz besonders gefährdet sind, den Convert- und Konsumationsstarf zu erhöhen, womit all die unliebsamen Diskussionen mit den Gästen wegfallen. Ausserdem hat ein Kellner den ganzen Abend die Aschenschalen zu überwachen und auf brennende Cigaretten aufzupassen. Die Verwendung von hohen Aschenschälern vor den Saaleingängen hat sich ebenfalls bewährt für den Schutz der Teppiche und der Parkettböden.“

Redaktion — Rédaction

Dr. Max Riesen

A. Matti

Ch. Magne



## Picked at the moment of perfection

Eine Platte LIBBY'S Spargeln gibt selbst dem einfachsten Menu das vornehmste Aussehen. Verlangen Sie ausdrücklich LIBBY'S Fruchtkonserven und LIBBY'S Spargeln und achten Sie darauf, dass man Ihnen wirklich diese Marke gibt. Garantie: Blaues Dreieck auf weissem Grunde, darüber der Name LIBBY in rot.

Wenn ihr Lieferant keine LIBBY-Produkte liefern kann, so schreiben Sie eine Postkarte an „Die Libby Mc Neill & Libby, rue des Tanneurs 54, Antwerpen“, welche Ihnen dann eine Liste der regelmässigen Importeure der unvergleichlichen LIBBY-Konserven zustellen wird.

**Alles mit Krisit nur putzen**  
Leichte Arbeit grosser Nutzen

**Krisit**  
geruchlos, fein, schäumend

HEINKEL & Co. A. G., BASEL

Für gut geschulten, aufgeweckten Jüngling von 16 Jahren wird auf Ende März ev. früher oder später

### Kochlehrstelle gesucht

Off. erb. unt. Chiffre EW 2353 an die Hotel-Revue, Basel 2.

### Englisch

Englische Familie nimmt junge Leute zur Erlernung der Sprache auf. Familienleben. Pension und Schulgeld 2.210.— per Woche. Gute Schweiz. u. englische Referenzen. Madame Tomson, 72 Mortimer Street, Herne Bay, Kent, England.

### Oberkellner-Barman

selbständig, sprachkundig, acht Frühjahrs- oder Aushilfsstellen. Prima Referenzen. Bescheidene Ansprüche. Offerten unt. Chiffre E. S. 2356 an die Schw. Hotel-Revue, Basel 2.

### Kauf- od. Mietgefund

## Hotel

mit 30-120 Betten, an einem guten Fremdenplatz. Offerten unter Chiffre C G 2366 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

A vendre dans Berner Oberland

## Hotel

de 100 lits. Comfort, magnif. parc, casino, ten. room-dancing, garage, chalet, serre, église dans la propriété. Prix global 300.000.—. A verser 100.000.—. S'adresser Service d'Hôtels Natural Le Coultre 24, Gr. Quai, Genève.

## Offerten von Vermittlungsbureaux

auf Inserate unter Chiffre bleiben von der Weiterbeförderung ausgeschlossen.

### Teilhaber

mit einer Einlage von Fr. 30-40.000.— in gut frequentiertes Hotel d. Ostschweiz gesucht. Sommer- und Wintersaison. Für tüchtigen Küchenchef oder General-Gouvernanten la. Existenz. Offerten erbeten unter Chiffre H O 2363 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

### Hôtel 1<sup>er</sup> ordre à Genève cherche

pour entrée à convenir: 1<sup>er</sup> secrétaire Caisier Remplaçant chef de réception Place à l'année, 3 langues exigées. Faire offres avec références, certificats et photo sous chiffre A. T. 2344 à la Revue Suisse des Hôtels, à Bâle 2.

### Conducteur

30 Jahre, der 4 Hauptsprachen mächtig, Z. Zeit in ungekündigter Stelle, mit guten Zeugnissen, erwünscht sich auf Frühjahr oder Sommer zu verändern, event. Concierge-Conducteur. Off. unter Chiffre A. N. 2275 an die Hotel-Revue, Basel 2.

### Junger 24 Jahre alter

**KELLNER** mit 10 Jähr. Praxis, z. Zt. Schüler des Allg. Hotel- und Sprachkurses an der Hotelfachschule in Luzern **STUHL STELLT** auf 15. April als Kellner oder mit zeitweiser Aushilfe im Hotelbureau. Off. unt. Chiffre JH 2232 Lz. an Schweizer Annoncen, Luzern.

### Gesucht f. kommende Saison, Mai bis Ende Sept., ein selbständig, entremetskundiger

### Koch

Offerten unter Angabe der Lohnansprüche, Zeugnisabschriften u. Photo erbeten an Hotel Krone, Spiez am Thunersee.

### Um einem Schweizer den Austausch zu ermöglichen, wird für ganz tücht. Wiener-Pâtissier

### Jahresstelle a. Commis

in gutem Haus gesucht. Offerten an S. Eichel, Chef de cuisine, Hotel Bristol, Wien.

### Portier

30 ans, parlant français et un peu l'allemand, cherche place à l'année p. Zurich, éventuellement Bâle, pour commencement de mars. Faire offres sous chiffre 1899, Freddy Müller, Reclame, Kennedyweg 18, Bern.

### Festspiele Oberammergau

Erstkl. Propaganda für Hotelkonz. u. führ. Häuser fachm. vermittelt. Anfragen an Vertreter der Werbest. Tetting bei Friedrichshafen, Postfach 12.

### Chauffeur-Conducteur

(Mechaniker) verheiratet, sucht Stelle in Saison- od. Jahresbetrieb, die Frau für Zimmer, Saal oder Rest. Geht. Offerten unter W. E. W. postlagernd Cassarate (Lugano).

### Hoteldiener

25jährig, Nichttrinker, zuverlässig u. sehr zuvorkommend, sucht Jahresstellung als Alleiniger in bess. Familien- od. Reisendehotel. Bin mit Bahn- u. Inneendienst sehr vertr. Gute Zeugn. stehen gef. z. Verf. Gefl. Angebote an H. U., Köln-Mülheim, Hauptpostlagernd.

### Gesucht per 1. oder 15. März tüchtige, selbständige, junge

### Restaurations-Köchin

bei gutem Lohn u. Jahresstelle. Gefl. Offerten mit Zeugnis an Hotel Löwen, Schaffhausen.

**Christofle**

Réargente et répare  
Couverts et Orfèvrerie d'hôtels aux prix les plus justes

Dépose  
réellement le poids d'argent annoncé

Garantie  
la parfaite adhérence de l'argent déposé

USINE A PESEUX (NEUCHÂTEL)  
FILIALE DE CHRISTOFLE A PARIS

**BERUFSKLEIDER**  
für Köche, Pâtissiers etc.  
ganze Lehrjahrsausstattungen  
Ferner Schürzen, Pastellierdecken, Dressier- und Kaffeesäcke, sowie Säbel, Werkzeug f. die Küche  
**Rud. Schindler & Cie.**  
Hauptgeschäft Bern Filiale Zürich  
Bollwerk 31 Mühlegasse 9

**Revue-Inserate haben Erfolg!**

Führendes Sanatorium in Graubünden sucht mit Eintritt Mitte April einen durchaus zuverlässigen und soliden  
**Kellermeister - Kontrolleur**  
zur Besorgung sämtlicher Kellerarbeiten und Führung der Waren-Eingangskontrolle. Ferner eine tüchtige und sprachgewandte  
**Etagen-Serviermutter**  
die an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. (Eintritt Mitte März.) Beides Jahresstellen. Off. mit Bild und Zeugnisabschriften sowie Angabe der Referenzen unter Chiffre D J 2360 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Küchenchef**  
Erstklassige, solide Kraft (Chefkoch) von Hotel, 120 Betten, Ostschweiz, F. Sommer- und Wintersaison (Dauerposten) gesucht. Neue modern eingerichtete Küche. Ebenfalls selbständiger, tüchtiger  
**Pâtissier Aide de cuisine**  
Offerten mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre O W 2364 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**OTIS.**  
Personen-, Gepäck- und Speisen-Aufzüge. Best organisierter Revisionsdienst. Umänderungen, Modernisierung bestehender Anlagen. Ingenieurbesuch kostenlos

**OTIS - Aufzugswerke:** ZÜRICH, Birmensdorferstrasse 273  
Telephon Selnu 21.66

**Zweigniederlassung:** LAUSANNE, Galeries du Commerce  
Telephon 29.321

**Attraktions-Orchester**

frei ab 1. April 1930, die im Ausland (England, Holland, Deutschland) bekannte Künstlerkapelle, unter Leitung d. populären, temperamentv. intern. Kapellmeisters  
**Eddy Roos**  
gegenwärtig mit großem Erfolg im Kasino Bern. Spielt nach Wunsch in Uniform oder Smoking. Anfragen von nur erstkl. Häusern an Eddy Roos, Kapellm., Kasino, Bern.

**Pension oder Hotel**  
möglichst 2 Saisons  
zu kaufen oder zu mieten gesucht  
von kapitalkräftigem Ehepaar. Offerten erbeten mit Umsatzangabe unter Chiffre D E 2365 an die Hotel-Revue, Basel 2.

Basel. Sitz der Welt-Zentralbank  
**Hotel II. Ranges mit Restaurant**  
Jahresgeschäft zu vermieten in Basel. 41 Zimmer, 48 Betten, Lift, Zentralheizung. Off. unt. Chiffre L E 2361 an die Hotel-Revue, Basel 2.

**Inserieren bringt Gewinn!**

**Occasion**  
Einige in Ausstellungs- und Festwirtschaftsbetrieben gebrauchte, in gutem Zustande befindliche, bewährte  
**Geschirr-Abwaschmaschinen**  
„TORNAO“ u. „SIMPLON“  
werden vorteilhaft abgegeben  
**TORSIM A.-G. BERN**  
Telephon Bollwerk 22.52  
Spezialfabrik für Geschirr-Abwaschmaschinen

Ihre Gäste wünschen **PASSUGGER - Theophil** das naturreine Mineralwasser ohne künstlichen Zusatz. Anerkannt bestes Schweizer Tafelwasser